

ÜBERSICHT RISE CHALLENGE

Die Rise Challenge

Willkommen bei der Rise Challenge! Dies ist die zweite Stufe des Rise Bewerbungsverfahrens.

Alle Rise Bewerber*innen, die am 1. Juli 2021 im Alter von 15 bis 17 Jahren sind und die erste Stufe der Rise Bewerbung abgeschlossen haben, können an der Rise Challenge teilnehmen.

Die Rise Challenge läuft vom 11. Februar bis 1. April 2021. Im Laufe von sieben Wochen können die Bewerber*innen ihre Begabung, Ausdauer, Integrität, Empathie und ihr Engagement unter Beweis stellen. Ihr werdet ein Thema für die Challenge finden, recherchieren und lösen. Ihr solltet ein Thema behandeln, das euch am Herzen liegt und das für die Gesellschaft von Bedeutung ist.

Ihr könntet ein Musikstück, ein Kunstwerk, eine Performance oder einen Film machen, ein neues Produkt, einen Software-Service oder ein Unternehmen entwickeln, eine soziale oder politische Bewegung aufbauen, eine Forschungsarbeit erstellen oder etwas ganz anderes. Wir wollen sehen, was Euch am Herzen liegt - in welcher Form auch immer!

Die vier Phasen

Die Rise Challenge umfasst vier Phasen, die euch helfen sollen, euer Thema zu finden, eine persönliche Challenge zu formulieren, zu lernen, eine Lösung zu entwickeln und diese in die Tat umzusetzen.

Aktiv werden

Die erste Phase hilft euch, euer Thema oder, wie wir es nennen, die *Big Idea* zu finden und daraus eine umsetzbare Challenge zu entwickeln.

Recherche

Die zweite Phase ermöglicht es euch, so viel wie möglich über das Thema eurer Challenge zu erfahren, um eine sinnvolle Lösung zu entwickeln.

Handeln

In der dritten Phase werdet ihr bei der Planung, Entwicklung und Umsetzung eurer Lösung angeleitet. Manche von euch können eine komplette Lösung präsentieren, bei anderen könnte es der Prototyp einer Lösung oder ein Konzeptnachweis sein.

Reflektieren

In der vierten Phase werdet Ihr aufgefordert, den Prozess zu reflektieren und eure Gedanken zusammenzufassen.

Am Ende jeder Phase nehmt ihr ein Video in der Hello World App auf, in dem ihr bestimmte Frage beantwortet. Im gleichen Zuge werdet ihr auch die Videos von drei anderen Bewerber*innen begutachten.

Wenn ihr alle vier Phasen abgeschlossen habt, füllt ihr ein Formular zur Projektzusammenfassung aus. So könnt ihr eure *Big Idea* erklären, Herausforderung und Lösung dokumentieren und darüber nachdenken, wie andere die Qualität eures Projekts bewerten könnten.

Phase 1: Aktiv werden

Benötigte Zeit: Ungefähr 2 Stunden

Beginnt mit etwas, das euch begeistert. Wir nennen das *Big Idea*. Diese großen Ideen verbinden uns, motivieren uns, geben uns einen Sinn und geben uns eine Richtung vor. Ihr könnt eine neue Idee entwickeln oder ein Thema, an dem ihr bereits arbeitet.

Als nächstes personalisieren und kontextualisieren wir die *Big Idea*. Wir bitten euch zu erklären, warum die *Big Idea* für euch wichtig ist, wie sie sich auf die Gesellschaft auswirkt und warum sie euch ein Anliegen ist. Wir nennen dies die **zentrale Frage**.

Schließlich identifizieren wir die **Challenge**. Die Challenge verwandelt eine Leitfrage in eine Aufforderung zum Handeln, zum Lernen, zu verstehen und um nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

Für das Video in der Phase *Aktiv werden* wollen wir etwas über die *Big Idea* erfahren und warum sie wichtig ist. Wir möchten auch etwas über die Herausforderungen, die euch begegnet sind, erfahren und warum ihr zu diesem Thema etwas unternehmen möchtet.

Phase 2: Recherche

Benötigte Zeit: Ungefähr 10 Stunden

Nachdem wir nun die *Big Idea* und die Challenge festgelegt haben, ist es an der Zeit, die Recherche zu starten. Wir beginnen mit der Entwicklung von Fragen, die sich auf die Challenge beziehen. Diese werden eure Recherche leiten.

Ihr sollt 5-10 **Leitfragen** erstellen, die eurer Meinung nach beantwortet werden müssen, um eine Lösung für eure Challenge zu finden. Ihr könnt zur Beantwortung dieser Fragen Beobachtungen, Online-Quellen, Bibliotheken, soziale Netzwerke, lokale Expert*innen oder

sogar Expert*innen auf der ganzen Welt heranziehen. Hierfür könntet ihr zum Beispiel Umfragen erstellen, Interviews führen oder einen Podcast anhören.

Wenn diese Fragen beantwortet sind, bitten wir euch, über das Gelernte nachzudenken und eine Zusammenfassung oder Schlussfolgerung zu erstellen. Die Zusammenfassung wird die Grundlage für sinnvolle und nachhaltige Lösungen bilden.

Für das Video der *Recherche*-Phase wollen wir hören, wie ihr die Challenge untersucht habt und was die wichtigsten Erkenntnisse waren. Wir möchten auch erfahren, auf welche Schwierigkeiten ihr gestoßen seid.

Phase 3: Handeln

Benötigte Zeit: Ungefähr 10 Stunden

In der *Handeln*-Phase werdet ihr das, was ihr in der Recherche-Phase gelernt habt, nutzen, um passende Lösungen zu finden, zu entwickeln und zu präsentieren.

Wir bitten euch, eure Rechercheergebnisse zu überprüfen und eine **Lösung** zu erarbeiten. Das Format der Lösung sollte sich an dem orientieren, was ihr über den Kontext eures Themas und über die von dem Thema betroffenen Personen gelernt habt. Eure Lösung kann viele verschiedene Formen haben. Sie kann eine Aufklärungskampagne, ein Nachbarschaftsprojekt oder die Entwicklung eines neuen Produkts oder einer Dienstleistung beinhalten.

Als Nächstes bitten wir euch, eure Lösung umzusetzen oder mit einem Publikum zu teilen, um zu beurteilen, ob sie wirksam ist. Bitte befolgt dabei die COVID-19-Richtlinien und Sicherheitsmaßnahmen. Es liegt in eurem Ermessen, ob die Umsetzung eurer Lösung oder der Austausch zu eurer Lösung virtuell über das Internet, das Telefon oder über andere Medien stattfinden soll.

Für das Video der *Handeln*-Phase wollen wir von eurer Lösung für die Challenge erfahren. Wir möchten auch hören, warum eure Lösung erfolgreich war und wie ihr diesen Erfolg ermittelt habt. Eure Lösung muss nicht perfekt sein, berichtet uns auch von Teilerfolgen und was ihr aus eventuellen Schwierigkeiten gelernt habt.

Phase 4: Reflektieren

Benötigte Zeit: Ungefähr 2 Stunden

In der letzten Phase reflektiert ihr über den gesamten Prozess. Wir bitten euch, kritisch über eure Erfahrungen nachzudenken, um Einblicke in eure Denkweise zu gewinnen.

Für das Video der Reflexionsphase möchten wir von den wichtigsten Kenntnissen und Fähigkeiten erfahren, die ihr während des Prozesses erlernt habt, wie ihr die Menschen, die an der Challenge beteiligt waren, positiv beeinflusst habt und wie diese Erfahrung euch auf zukünftige Herausforderungen und Projekte vorbereitet hat.

Auswahlverfahren

Wir sind nicht nur daran interessiert, eure Lösung für die Challenge zu sehen, sondern auch, wie ihr durch den Prozess vorankommt. Wir erwarten nicht, dass alles perfekt ist. Vielmehr sind wir daran interessiert, wie ihr Schwierigkeiten durchsteht und Hindernisse überwindet.

Um als Rise Finalist*in ausgewählt zu werden, müssen die Bewerber*innen zeigen, dass sie leistungsfähig sind und sich schnell entwickeln können. Bei Rise achten wir auf folgende Eigenschaften: Begabung, Ausdauer, Integrität, Empathie und Engagement.

Materialien für die Rise Challenge

Um euch bei der Challenge zu helfen, stehen für jede Phase Materialien zur Verfügung. Dazu gehören Videos und Online-Anleitungen, die zusätzliche Tipps und Unterstützung bieten.

Zusätzlich könnt ihr den „Personal Challenge Planner“ herunterladen, ein PDF-Dokument, mit dem ihr euer Projekt und eure Gedanken während der Challenge organisieren könnt. Wir empfehlen euch, diesen Planner zu verwenden, verlangen aber zu keinem Zeitpunkt, dass er eingereicht wird. Der Planner soll euch in eurem Prozess helfen und wird nicht bewertet.

Ihr könnt auch auf die *Rise Expert Lessons* in der Hello World App zugreifen. Dabei handelt es sich um optionale Videos und Aktivitäten, die für die globale Rise Community entwickelt wurden und von weltweiten Expert*innen unterrichtet werden, um euch zu helfen, eure Fähigkeiten zu verbessern.

Das Quiz

Sobald ihr die Rise Challenge abgeschlossen habt, ist der letzte Schritt von Stufe 2 des Bewerbungsprozesses ein Quiz. Das Quiz macht ihr in der Hello World App, das dauert in etwa 25 Minuten.

Nächste Schritte

Rise Finalisten

Nach Abschluss von Phase 2 werden weltweit bis zu 500 Rise Finalist*innen ausgewählt, die an Interviews teilnehmen. Die Finalist*innen erhalten außerdem eine Unterstützung in Höhe von 1.000 US-Dollar für ihre Ausbildung. Sie bekommen zudem die Möglichkeit, sich in regelmäßigen Abständen um Fördermittel zu bewerben, um mit ihren innovativen Ideen wichtige gesellschaftliche Probleme zu lösen.

Rise Global Gewinner*innen

Im Juli 2021 werden 100 weltweite Rise Gewinner*innen ausgewählt, die eine lebenslange Förderung für ihr gesellschaftliches Engagement erhalten. Die Rise Förderung kann einen Betrag von bis zu 500.000 US-Dollar erreichen, abhängig von der Bedürftigkeit der Gewinner*in. Dies macht Rise zu einem der größten Stipendienprogramme der Welt. Die Förderung kann Stipendien für das Studium, Mentoring und Karriereförderung und andere Finanzierungen umfassen. Weitere Informationen (auf Englisch) über das lebenslange Stipendium findet ihr hier: www.risefortheworld.org

Für Fragen oder Unterstützung für den Bewerbungsprozess ist der Kontakt in Deutschland Mariella de Carvalho (decarvalho@deutschlandstiftung.net, Tel.: 030 5470 705 15).